

Ergebnis 1. Halbjahr 2014

Präsentation Finanzanalysten
21.08.2014



Agenda



Lorenz Wyss

Vorsitzender der Gruppenleitung (CEO)

- > Übersicht 1. Halbjahr 2014 Bell-Gruppe
- > Key Facts Bell Schweiz
- > Key Facts Bell Deutschland
- > Key Facts Bell Osteuropa/Benelux
- > Key Facts Bell Frankreich
- > Ausblick

Martin Gysin

Leiter Division Finanzen/Services (CFO)

- > Finanzielle Berichterstattung 1. Halbjahr 2014

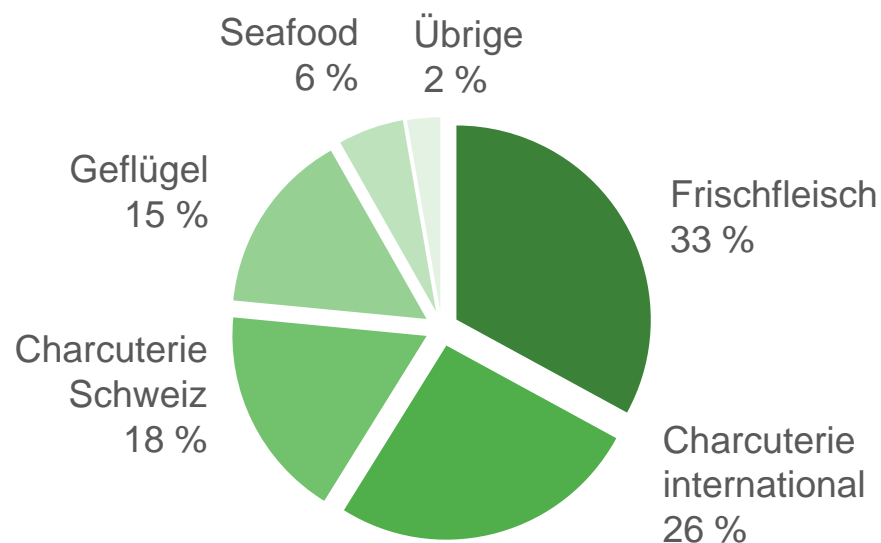


Überblick Bell-Gruppe



	1. HJ 2014	1. HJ 2013	
Warenumsatz (Mio. CHF)	1'277	1'270	+0,6 %
Absatzvolumen (t)	105'707	107'574	-1,7 %
EBITDA (Mio. CHF)	81,6	78,9	+3,4 %
Halbjahresgewinn (Mio. CHF)	27,9	24,5	+13,6 %
Mitarbeiter (FTE)	6'274	6'193	+1,3 %
Anzahl Produktionsbetriebe	27	27	

Umsatzverteilung
in Prozent nach
Produktgruppen



Bell Schweiz 1/2



	1. HJ 2014	1. HJ 2013	
Warenumsatz* (Mio. CHF)	917	894	+2,6 %
Absatzvolumen* (t)	60'582	61'454	-1,4 %
Mitarbeiter (FTE)	3'326	3'318	+0,2 %
Anzahl Produktionsbetriebe	10	10	



*inkl. Umsatz/Absatz mit anderen Bell-Divisionen



Key Facts 1. Halbjahr 2014

- > Positive Ergebnisentwicklung bei Bell Schweiz.
- > Starkes 2. Quartal aufgrund der späten Ostern und dem wetterbedingt guten Start in die Grillsaison.
- > Stabile Rohmaterialpreise; Ausnahme Rind-Verarbeitungsfleisch, das nochmals deutlich teurer wurde.
- > Initiativen gestartet zur Optimierung der Prozesse und zur Kostenreduktion; erste Auswirkungen sind für 2015 zu erwarten.
- > Einkaufstourismus auf hohem Niveau weiter gestiegen.
- > Bauprojekt in Cheseaux-sur-Lausanne zur Erweiterung der Produktionskapazitäten für regionale Charcuteriespezialitäten verlaufen planmässig; Inbetriebnahme für Anfang 2015 vorgesehen.

Bell Deutschland 1/2



	1. HJ 2014	1. HJ 2013	
Warenumsatz* (Mio. CHF)	237	245	-3,0 %
Absatzvolumen* (t)	31'643	32'074	-1,3 %
Mitarbeiter (FTE)	1'233	1'215	+1,5 %
Anzahl Produktionsbetriebe	9	9	



*inkl. Umsatz/Absatz mit anderen Bell-Divisionen



Key Facts 1. Halbjahr 2014

- > Stark rückläufiger Gesamtmarkt mit rund -5 %; Bell Deutschland konnte Marktanteile gewinnen.
- > Positive Entwicklung im Segment Rohschinken, vor allem bei den mediterranen Spezialitäten.
- > Verbesserung der Marktposition bei Brühwurst und Convenience durch attraktiven Neuheiten erreicht.
- > Relaunch der strategischen Marken Abraham und ZIMBO und damit Festigung des Qualitätsanspruches.
- > Programme zu weiteren Senkung der Betriebskosten gestartet; erste Auswirkungen sind für 2015 zu erwarten.

Bell Osteuropa/Benelux 1/2



	1. HJ 2014	1. HJ 2013	
Warenumsatz* (Mio. CHF)	85	94	-9,4 %
Absatzvolumen* (t)	9'675	10'023	-3,5 %
Mitarbeiter (FTE)	1'313	1'241	+5,8 %
Anzahl Produktionsbetriebe	2	2	
Anzahl Verkaufsstellen	118	116**	

**per 31.12.2013



*inkl. Umsatz/Absatz mit anderen Bell-Divisionen



Key Facts 1. Halbjahr 2014

- > Erfreuliche Entwicklung in Polen mit einer erneuten Steigerung der Absatzvolumen um 5 %. Die Kapazitätsgrenzen in der Produktion wurde nun erreicht; Erweiterung der Produktionskapazität geplant, um weiter wachsen zu können.
- > In Ungarn liegt das Absatzvolumen im ersten Halbjahr um 4,4 % unter Vorjahr; wichtige Neulistungen sind erst ab Juni wirksam geworden und werden im 2. Halbjahr zu Fortschritten führen.
- > Bell Benelux optimiert weiter das Produktportfolio: hoher Volumenrückgang aber Wertschöpfung und somit Ertragslage deutlich gesteigert.
- > Filialgeschäft in Tschechien und Slowakei spüren den verstärkten Marktdruck; derzeit 118 Verkaufsstellen.

Bell Frankreich 1/2



	1. HJ 2014	1. HJ 2013	
Warenumsatz* (Mio. CHF)	49	51	-3,1 %
Absatzvolumen* (t)	5'887	6'231	-5,5 %
Mitarbeiter (FTE)	402	418	-3,8 %
Anzahl Produktionsbetriebe	6	6	



*inkl. Umsatz/Absatz mit anderen Bell-Divisionen



Key Facts 1. Halbjahr 2014

- > Starkes Volumenwachstum in den letzten Jahren mit teilweise margenschwachen Sortimenten; Volumenrückgang im 1. Halbjahr resultiert vor allem aus dem Verzicht auf besonders margenschwachen Produkten.
- > Bruttogewinn bzw. Wertschöpfung trotz geringeren Absatzvolumen auf Vorjahreshöhe.
- > Vereinfachung der Organisation per Anfang 2015 durch Zusammenlegung der verschiedenen Organisationseinheiten unter einem Dach.

Ausblick 2. Halbjahr 2014 Bell-Gruppe

- > Markt- und Rahmenbedingungen bleiben weiterhin angespannt.
- > Beruhigung bei den Rohmaterialpreisen für Schweinefleisch erwartet.
- > Abhängig vom Wetter, der Konjunktur und der weiteren Entwicklung der Rohstoffpreise im 2. Halbjahr eine weitere Ergebnisverbesserung gegenüber Vorjahr erwartet.
- > Konsequente Weiterführung der eingeleiteten Initiativen zur Effizienzverbesserung.



Agenda



Lorenz Wyss

Vorsitzender der Gruppenleitung (CEO)

- > Übersicht 1. Halbjahr 2014 Bell-Gruppe
- > Key Facts Bell Schweiz
- > Key Facts Bell Deutschland
- > Key Facts Bell Osteuropa/Benelux
- > Key Facts Bell Frankreich
- > Ausblick

Martin Gysin

Leiter Division Finanzen/Services (CFO)

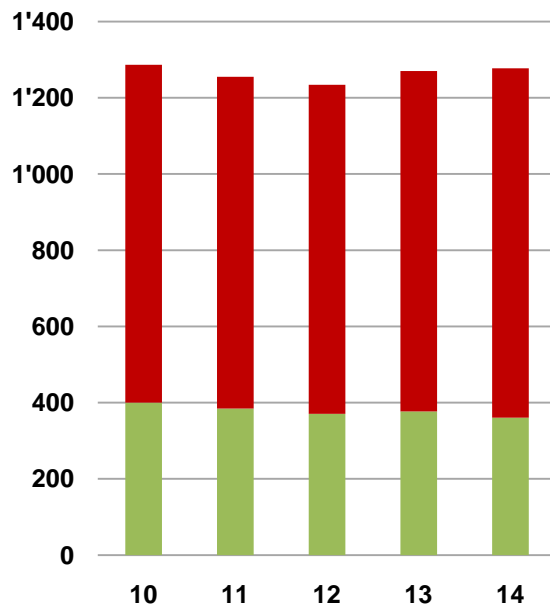
- > Finanzielle Berichterstattung 1. Halbjahr 2014



Bell-Gruppe: Umsatz



Mio. CHF



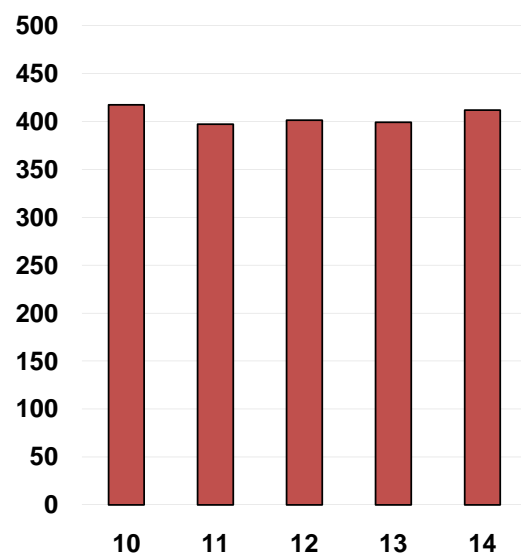
■ Warenverkäufe CH ■ Warenverkäufe Int.

in Mio. CHF	HJ2014	HJ2013	+ / -
Schweiz			
Warenverkäufe	893	863	
> Preiseinfluss	35	31	
> Mengeneinfluss	-11	-1	
Warenverkäufe	917	893	2,6 %
International			
Warenverkäufe	377	371	
> Währungseinfluss	-3	6	
> Preiseinfluss	-6	14	
> Mengeneinfluss	-7	-14	
Warenverkäufe	361	377	-4.3 %

Bell-Gruppe: Erfolgsrechnung



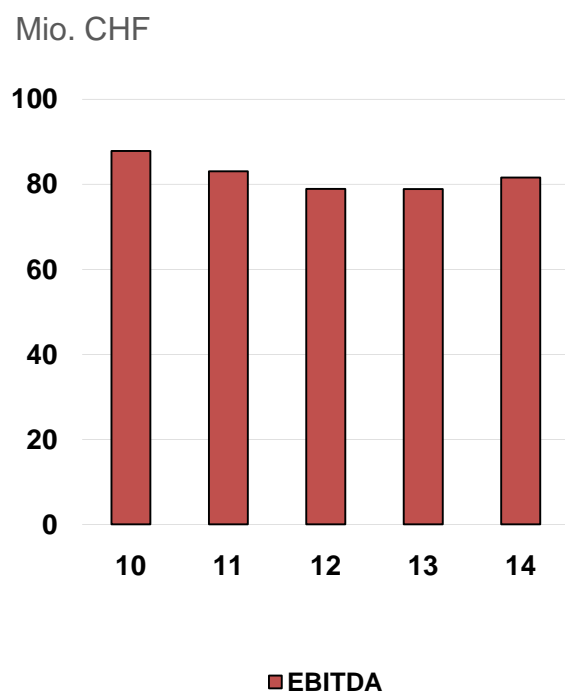
Mio. CHF



■ Bruttogewinn

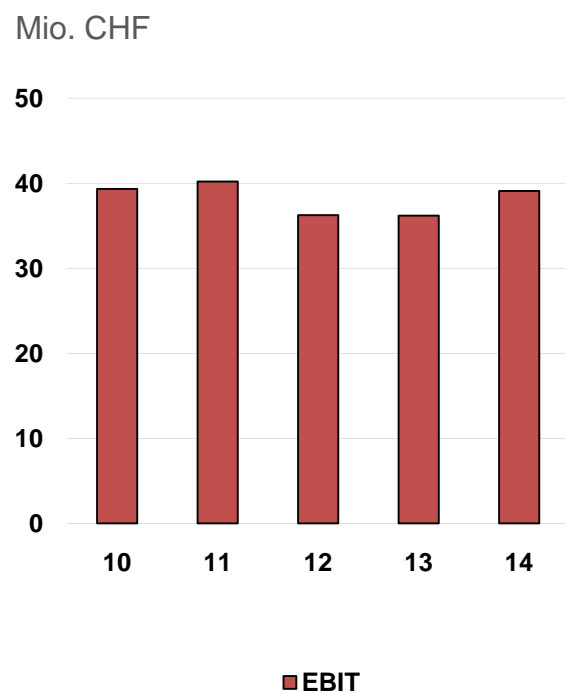
in Mio. CHF	HJ2014	HJ2013	+ / -
Warenverkäufe	1'277,3	1'270,3	0,6 %
Nettoerlös	1'264,7	1'253,7	0,9 %
Bruttogewinn	411,7	399,1	3,2 %
<i>Marge</i>	32,6 %	31,8 %	

Bell-Gruppe: Erfolgsrechnung



in Mio. CHF	HJ2014	HJ2013	+ / -
Personalaufwand	204,6	200,6	2,0 %
<i>in % vom Nettoerlös</i>	16,2 %	16,0 %	
Übriger Betriebsaufwand	125,6	119,6	5,0 %
EBITDA	81,6	78,9	3,4 %
<i>in % vom Nettoerlös</i>	6,4 %	6,3 %	

Bell-Gruppe: Erfolgsrechnung



in Mio. CHF	HJ2014	HJ2013	+ / -
EBITDA	81,6	78,9	3,4 %
Abschreibungen	42,5	42,7	-0,5 %
Sachanlagen	35,4	35,6	-0,7 %
Immaterielle Anlagen	2,5	2,4	3,3 %
Goodwill	4,6	4,6	-0,5 %
EBIT	39,1	36,2	8,0 %
<i>in % vom Nettoerlös</i>	3,1 %	2,9 %	

Bell-Gruppe: Erfolgsrechnung

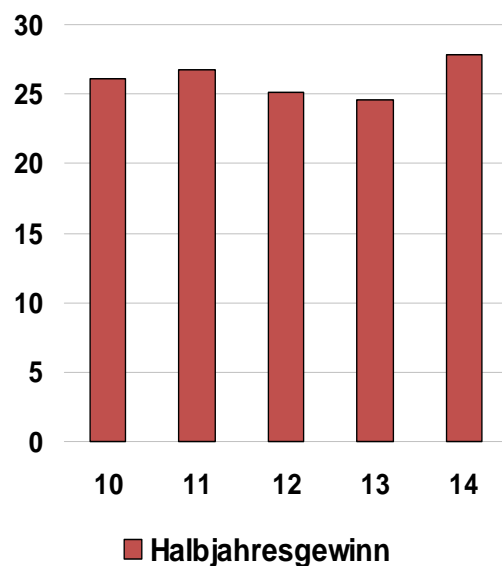


in Mio. CHF	HJ2014	HJ2013
Zinsen und ähnliche Erträge	1,0	0,9
Anteiliger Ertrag Beteiligungen	1,1	2,6
Saldo Wertschriften und Währung	0,4	0,6
Zinsen und ähnlicher Aufwand	-0,5	-3,1
Zinsaufwand Anleihe	-2,4	-0,6
Sonstiger Finanzaufwand	-0,3	-0,8
Saldo Finanzrechnung	-0,8	-0,4

Bell-Gruppe: Erfolgsrechnung

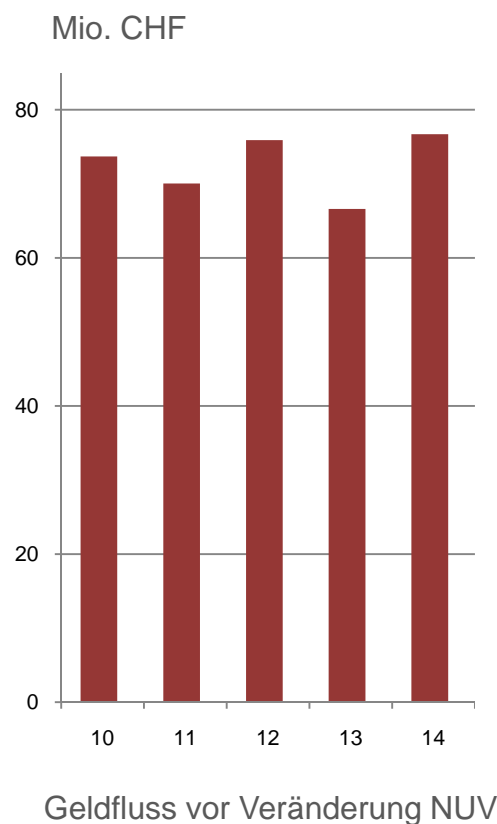


Mio. CHF



in Mio. CHF	HJ2014	HJ2013	+ / -
Saldo Finanzrechnung	-0,8	-0,4	
Ordentlicher Unternehmensgewinn	38,3	35,8	7,1 %
Steuern	10,4	11,2	-7,3 %
Halbjahresgewinn	27,9	24,5	13,6 %

Bell-Gruppe: Geldflussrechnung

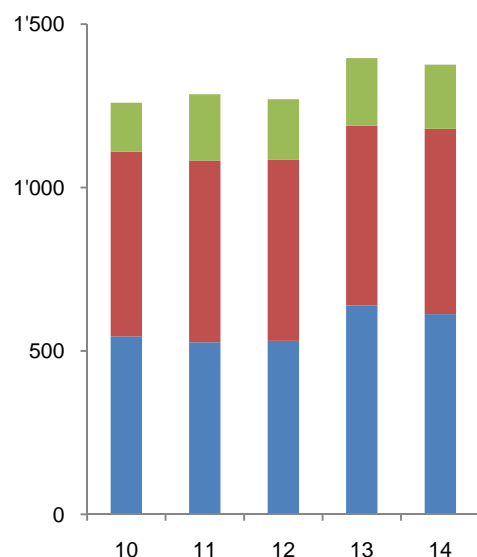


in Mio. CHF	HJ2014	HJ2013
Geldfluss vor Veränderung NUV	76,7	66,6
Veränderung NUV	-44,1	-15,3
Geldfluss aus Unternehmenstätigkeit	32,6	51,3
- Investitionen	-40,7	-40,4
<i>davon Nettoinvestitionen in Sachanlagen</i>	<i>-44,1</i>	<i>-34,4</i>
Veränderung Finanzierung	-3,8	91,7
- Dividende und Veränderung Eigene Aktien	-23,2	-23,1
Saldo Geldfluss	-35,3	79,4

Bell-Gruppe: Konsolidierte Bilanz



Mio. CHF; per 30.06.



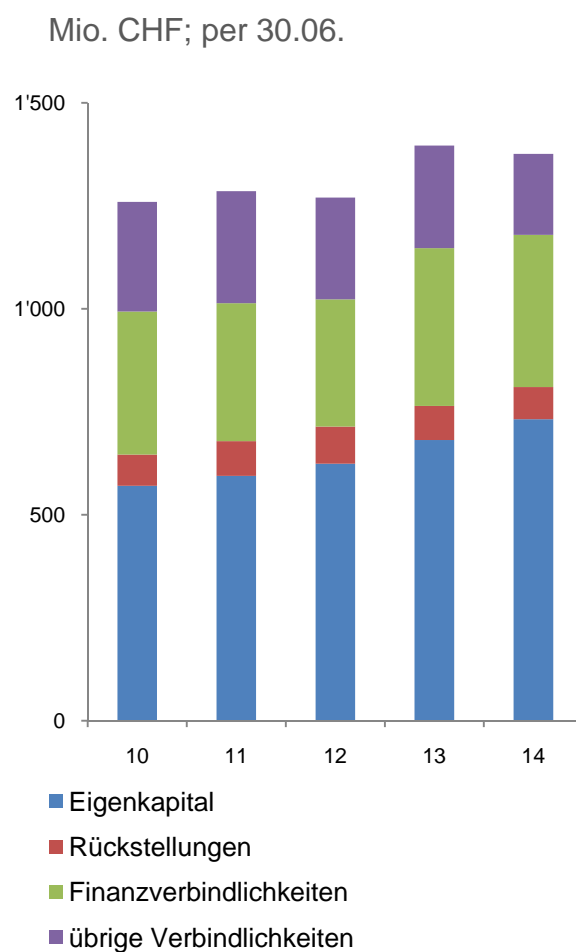
■ Umlaufvermögen

■ Sachanlagen

■ übriges Anlagevermögen

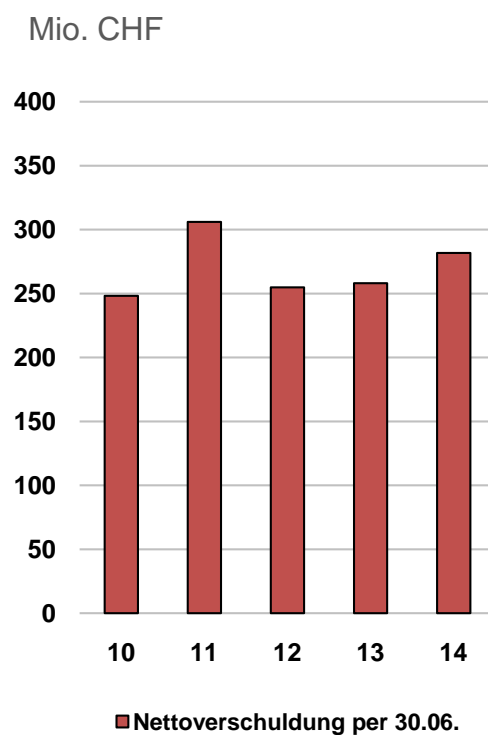
in Mio. CHF	30.06.14	Anteil	31.12.13
Flüssige Mittel/Wertschriften	87,8	6 %	124,3
Forderungen/Abgrenzungen	284,0	21 %	338,4
Vorräte	241,1	18 %	208,6
Finanzanlagen	149,2	11 %	153,5
Immaterielle Anlagen	47,2	3 %	54,3
Sachanlagen	567,0	41 %	561,0
Aktiven	1'376,3	100 %	1'440,1

Bell-Gruppe: Konsolidierte Bilanz



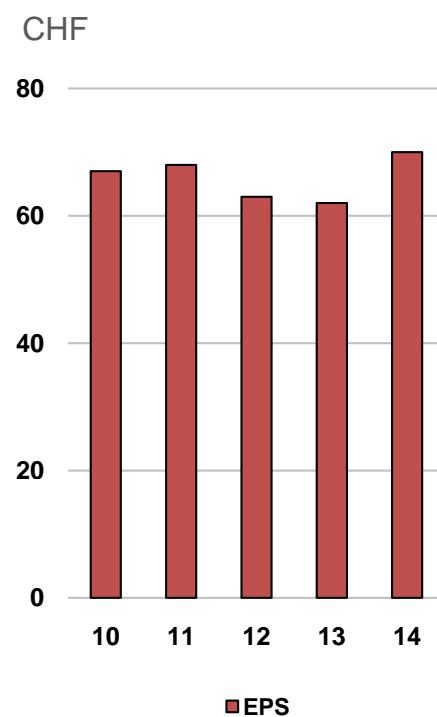
in Mio. CHF	30.06.14	Anteil	31.12.13
Finanzverbindlichkeiten	369,6	27 %	373,6
Übrige Verbindlichkeiten	196,7	14 %	262,3
Rückstellungen	78,0	6 %	72,7
Fremdkapital	644,2	47 %	708,6
Eigenkapital	732,0	53 %	731,5
Passiven	1'376,3	100 %	1'440,1

Bell-Gruppe: Verschuldungsfaktor



in Mio. CHF	30.06.14	30.06.13
Finanzverbindlichkeiten	369,6	383,2
- Flüssige Mittel	79,5	117,2
- Wertschriften	8,4	7,8
Nettoverschuldung	281,7	258,1
EBITDA	81,6	78,9
Verschuldungsfaktor (hochgerechnet)	1,48	1,42

Aktienkennzahlen



in CHF pro Aktie	HJ2014	HJ2013
Kurs am 30.06.	2'480	2'118
EBITDA	205	198
EBIT	98	91
Halbjahresgewinn (EPS)	70	62
Eigenkapital	1'836	1'710